ANFORDERUNGSPROFIL



Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Basisanforderungsprofils.

Stand: 11/2024 erstellt von: Marcel Möller-Kutzki Stellenzeichen: Ges 2000 Stellentitel: Sachbearbeitung Gesundheitsamt Fachbereich 2 (Infektionsschutz, umweltbezogener Gesundheitsschutz und Katastrophenschutz) Funktion: Sachbearbeiter/in Dienststelle: Bezirksamt Reinickendorf von Berlin Abteilung Soziales und Gesundheit Gesundheitsamt Fachbereich 2 Beschreibung des Arbeitsgebietes (ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL) Sachbearbeitung der ordnungsbehördlichen Bestattungen gem. § 16 Bestattungsgesetz (BestG) Bearbeitung von Ordnungswidrigkeiten nach dem Infektionsschutzgesetz (IfSG) und der Schädlingsverordnung (SchädlingsVO) Bearbeitung von Tätigkeits- und Betretungsverboten sowie Ordnungswidrigkeiten nach dem IfSG Umsetzung der Trinkwasserverordnung (TrinkwV) Bearbeitung von Leichenschauscheinen Mittelbewirtschaftung Hervorzuhebende Sonderaufgaben:

Bewertung

Entgeltgruppe:

Gutachten vom:

Besoldungsgruppe:

2	Formale Anforderungen	Gewichtungen
		entfallen hier

Für Beamtinnen/Beamte (m/w/d):

Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe 1 (ehemals mittlerer Dienst) des allgemeinen nichttechnischen Verwaltungsdienstes

Für Tarifbeschäftigte (m/w/d):

- eine abgeschlossene Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten oder
- einen abgeschlossenen Verwaltungslehrgang I oder
- eine abgeschlossene Berufsausbildung im büroorganisatorischen Bereich (z.B. Kauffrau/-mann für Büromanagement) verbunden mit Berufserfahrungen in gleichartigen oder artverwandten Tätigkeiten oder
- eine sonstige abgeschlossene Berufsausbildung verbunden mit mindestens einjähriger Berufserfahrung im öffentlichen Dienst (Verwaltungsdienst).

Für Beamtinnen/Beamte und Tarifbeschäftigte (m/w/d):

Ein Nachweis über einen ausreichenden Impfschutz bzw. eine Immunität gegen Masern (nur Personen, die nach dem 31.12.1970 geboren wurden) oder eine vorliegende medizinische Kontraindikation gemäß den geltenden Regelungen des Infektionsschutzgesetzes ist erforderlich.

3.	Leistungsmerkmale	Gewichtungen*			า*
3.1	Fachkompetenzen	4	3	2	1
3.1.1	Kenntnisse der einschlägigen Rechtsgrundlagen (Bestattungsgesetz sowie der dazugehörigen Ausführungsvorschriften und an-grenzenden Vorschriften)		X		
3.1.2	Kenntnisse der einschlägigen Rechtsgrundlagen sowie der jeweils dazugehörigen Ausführungsvorschriften (Infektionsschutzgesetz, Trinkwasserverordnung, Schädlingsverordnung)			\boxtimes	
3.1.3	Kenntnisse des allgemeinen Verwaltungs- und Haushaltsrechts (Verwaltungsverfahrensgesetz, Verwaltungsgerichtsordnung, Allgemeines Zuständigkeitsgesetz, Allgemeines Sicherheits- und Ordnungsgesetz, Gesetz über Ordnungswidrigkeiten, Landeshaushaltsordnung, Gesetz über die Erhebung von Gebühren und Beiträgen)	\boxtimes			
3.1.4	IT-Anwenderkenntnisse (MS Office, Internet) sowie Kenntnisse der Fachanwendungen Profiskal, OctowareTN, beBPo und SurvNet		\boxtimes		
3.1.5	Kenntnisse der Aufbau- und Ablauforganisation der Berliner Verwaltung, insbesondere des Bezirksamtes Reinickendorf; Kenntnisse über das Leistungsspektrum aller Abteilungen und Ämter des Bezirksamtes sowie anderer Behörden und Leistungsträger		\boxtimes		

	► Erläuterung der Begriffe	Gewichtungen*			
	Raum für stellenbezogene Operationalisierungen	4	3	2	1
3.2	Persönliche Kompetenzen				
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit ► Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.		\boxtimes		
	reagiert flexibel auf schwankende Arbeitsmengen				
	erkennt rechtliche Zusammenhänge und ordnet Sachverhalte ein				
	hinterfragt, vertieft und erweitert eigenes Wissen und eigene Kennt- nisse				
3.2.2	Organisationsfähigkeit ► Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren	\boxtimes			
	handelt systematisch und strukturiert				
	stimmt sich rechtzeitig ab				
	setzt sich realistische Ziele und Schwerpunkte				
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung ► Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen		\boxtimes		
	geht bei Aufgabenerledigung zielgerichtet vor				
	richtet das eigene Handeln auf die definierten Ziele aus				
	verteilt Aufgaben auf zur Verfügung stehende Zeit				
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit				
	Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen				
	erkennt Schnittstellen und Einflussfaktoren				
	entscheidet zeitnah und nachvollziehbar und übernimmt für die eigenen Entscheidungen Verantwortung				
	hält Vereinbarungen ein				

3.3	Sozialkompetenzen	Gewichtungen*			
		4	3	2	1
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit	\boxtimes			
	Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen				
	argumentiert verständlich, gliedert klar, bleibt beim Thema, be-				
	schränkt sich auf das Wesentliche				
	informiert zeitnah und umfassend, stellt notwendige Kommunikati				
	onswege sicher				
	hinterfragt unkonkrete Äußerungen				
3.3.2	Kooperationsfähigkeit				
	Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammenzuarbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben				
	arbeitet konstruktiv und vertrauensvoll mit anderen zusammen				
	geht auf andere zu und integriert sie in Prozesse bzw. Verfahren				
	 vertritt nicht beeinflussbare Vorgaben loyal und in stimmiger Art und Weise 				
3.3.3	Dienstleistungsorientierung				
	► Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für die externe und interne Kundschaft zu begreifen				
	äußert sich verständlich und adressatenbezogen				
	kennt die Grenzen der Dienstleistungsorientierung				
	berät sachlich (zu Alternativen, Nutzen, Risiken, Folgen) und bietet geeignete Dienstleistung an				
3.3.4	Diversity-Kompetenz				
	► Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.		\boxtimes		
	vermeidet Generalisierungen und Stereotype				
	erkennt kulturell geprägte Wahrnehmungs- und Bewertungsstereo- type bei sich und anderen und kann erforderlichenfalls konstruktiv damit umgehen				
	zeigt Einfühlungsvermögen für die Empfindungen und Bedürfnisse anderer				
3.3.5	Migrationsgesellschaftliche Kompetenz				
	▶ umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG				
	1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können,		\boxtimes		
	2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie				

	3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respekt- voll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.		
-	begegnet Menschen verschiedener Herkunft aufgeschlossen		
•	reflektiert kritisch eigene Verhaltensweisen und Einstellungen ge- genüber anderen Kulturen und Verhaltensweisen		
•	erkennt, akzeptiert und achtet Werte und Normen anderer Kultur- kreise		